



#WirSindGreifswald

Dein Ausbildungsplatz in der Stadtverwaltung!
Jetzt informieren und bewerben!
www.greifswald.de/ausbildung

Universitäts- und Hansestadt
Greifswald

Greifswald erhielt als erste Stadt in MV European Green Energy Award

Mit der Auszeichnung wird Greifswald für seine ergriffenen Maßnahmen und besonders erfolgreichen Leistungen beim Energie- und Klimaschutz geehrt.

Oberbürgermeister Fassbinder sprach bei der Verleihung von einer Vorreiterrolle, die Greifswald damit in Mecklenburg-Vorpommern einnehme. Mit dem Award wolle man andere Kommunen motivieren, ebenfalls im Klimaschutz mehr aktiv zu werden. Der Preis wird europaweit für umsetzungsorientierte Energie- und Klimaschutzpolitik in Städten, Gemeinden und Landkreisen verliehen.

Der Auszeichnung liegt ein mehrjähriger Qualitätscheck zugrunde, den auch Greifswald begleitet durchlaufen musste. Dabei wurden mehrere Faktoren beleuchtet und mit Punkten bewertet.

Dazu gehören die Entwicklungsplanung und Raumordnung, die kommunalen Gebäude und Anlagen, die Versorgung und Entsorgung, die Mobilität, die interne Organisation sowie die Kommunikation und Kooperation.

Dieser Zertifizierungsprozess dauert gewöhnlich vier Jahre. Greifswald konnte ihn jedoch in nur drei durchlaufen.



v.l.n.r. Dr. Stefan Fassbinder (Oberbürgermeister), Christan Pegel (Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung MV), Thilo Kaiser (Stadtbauamtsleiter), Jeannette von Busse (Bausenatorin), Dr. Stephan Braun (Klimaschutzbeauftragter) Foto: Iris Wessolowski

19. Greifswalder Kulturnacht am 10. September 2021

Am Freitag, dem 10. September, wird wieder getanzt, gejoint, gelauscht, geschaut, gefeiert, gebastelt, gelesen und mehr, denn über 35 Mitveranstalter*innen lassen die Greifswalder Kulturnacht wieder zu einem einmaligen Erlebnis werden.

In Buchhandlungen, Geschäften und Kultureinrichtungen sowie auf Straßen und Plätzen - von

der Innenstadt bis nach Eldena, zwischen dem Museumshafen und der Fleischervorstadt erwartet Sie ein buntes Kulturangebot.

Weitere Informationen dazu lesen Sie in der Rubrik Kultur und Sport.

Das aktuelle Programm: www.greifswald.de/kulturnacht

Tag des offenen Denkmals am 12. September 2021

Der Tag des offenen Denkmals am Sonntag, dem 12. September, steht in diesem Jahr unter dem Motto „Sein & Schein - in

Geschichte, Architektur und Denkmalpflege“.

Wegen der Lockerungen der Corona-Beschränkungen sind

in diesem Jahr sowohl Präsenzformate als auch digitale Veranstaltungen möglich.

Weitere Informationen finden

Sie in der Rubrik Kultur und Sport.

Das aktuelle Programm:

www.greifswald.de/tdod

Interkulturelle Woche in Greifswald: Zusammen leben, zusammen wachsen

1. September – 17. Oktober 2021

„Zusammen leben, zusammen wachsen!“ - so lautet auch in diesem Jahr das Motto der Interkulturellen Woche in Greifswald, die vom 1. September bis zum 17. Oktober 2021 stattfindet. Gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartnern hat das Netzwerk Migration Greifswald ein vielfältiges, buntes Programm mit mehr als 30 interessanten und anregenden Veranstaltungen organisiert. Sie sollen Begeg-

nungen schaffen und helfen, ein besseres interkulturelles Verständnis zu entwickeln und Vorurteile abzubauen.

Die feierliche Eröffnung der Interkulturellen Woche erfolgt in Greifswald am 23. September, ab 16:30 Uhr, im Kultur- und Initiativen Haus STRAZE. Nach den Grußworten des Oberbürgermeisters Dr. Stefan Fassbinder folgt das bewegende dokumentarische Theaterstück „Die Mittelmeer-Monologe“,

welches die Geschichte von den politisch widerständigen Naomie aus Kamerun und Yassin aus Libyen erzählt, die sich auf einem Boot nach Europa wiederfinden.

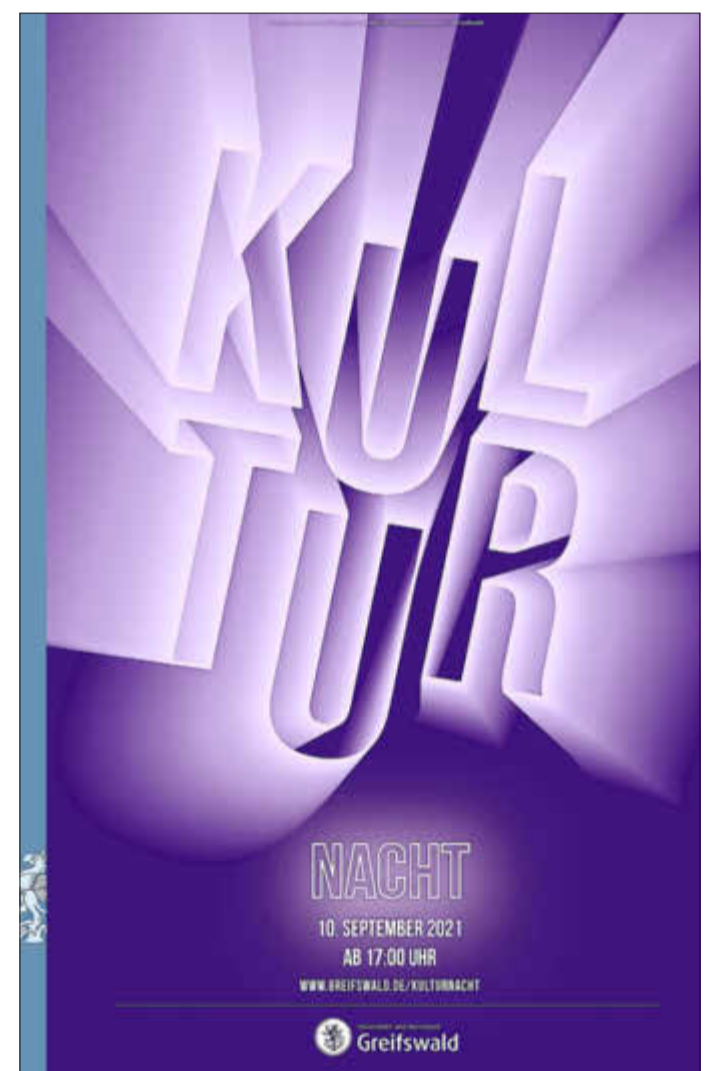
Im Anschluss laden die Veranstalter*innen gemeinsam mit den Darsteller*innen und weiteren Gesprächspartner*innen aus Greifswald zu einem Publikumsgespräch ein. Parallel dazu gibt es ein Kinderangebot und einige Infotische zum „Netzwerk



Migration Greifswald“

In den weiteren Wochen ist das Programm gefüllt mit Seminaren, Filmabenden, Vorträgen, Begegnungen, Ausstellungen, Workshops, Theater, Diskussionen und vielem mehr. Darunter finden sich auch spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche.

Das Programmheft wird an verschiedenen Orten in der Stadt ausliegen. www.greifswald.de/interkulturelle-wochew



Die Grafik für die Kulturnacht wurde in diesem Jahr von Kai-Georg Schlemper, 2. Ausbildungsjahr der Medien- und Informatikschule an der Wirtschaftsakademie Nord, gestaltet.

Amtliche Bekanntmachungen nach Baugesetzbuch

Bekanntmachung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf (2. Durchgang) des Bebauungsplans Nr. 114 - Verlängerte Scharnhorststraße - der Universitäts- und Hansestadt Greifswald sowie dessen Begründung mit Umweltbericht durch öffentliche Auslegung gemäß § 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 4 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG)

Der am 14.06.2021 von der Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf (2. Durchgang) des Bebauungsplans Nr. 114 - Verlängerte Scharnhorststraße - (Abgrenzung gemäß Planausschnitt), dessen Begründung mit Umweltbericht einschließlich der Anlagen, sowie die nach Einschätzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, liegen im Stadtbauplan der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Abteilung Stadtentwicklung/untere Denkmalschutzbehörde, Markt 15, 17489 Greifswald,

vom 06.09.2021 bis einschließlich 05.10.2021

während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	9:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 16:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr

Planausschnitt:



Während dieser Zeiten wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Von jedermann können während der Auslegungsfrist Anregungen zu dem Entwurf (2. Durchgang) des o. g. Bebauungsplans sowie dessen Begründung mit Umweltbericht schriftlich vorgebracht werden.

Gemäß § 4 PlanSiG wird die Abgabe von Erklärungen zur Niederschrift während der o. g. Auslegungszeiten ausgeschlossen.

Die Abgabe von elektronischen Erklärungen ist ab Beginn des Auslegungszeitraums unter dem Link <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/auslegungen/oeffentlichkeits-und-behoerdenbeteiligung-in-der-bauleitplanung/> am Ende der Seite der zur Auslegung bestimmten Unterlagen möglich.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 114 - Verlängerte Scharnhorststraße - unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass für den gesamten Zeitraum, zur angemessenen Berücksichtigung der aktuell geltenden Kontaktbeschränkungen im Zusammenhang mit der Bewältigung der Coronapandemie, ein Hygienekonzept umgesetzt wird und dadurch bei hohem Besucheraufkommen Wartezeiten nicht ausgeschlossen werden können.

Von einer angemessenen Verlängerung der Auslegungsfrist nach § 3 Abs. 2 BauGB wird abgesehen.

Bestandteil der ausliegenden Unterlagen sind auch die folgenden, nach Einschätzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen:

1. Stellungnahme des Landkreises Vorpommern-Greifswald, Sachgebietes Wasserwirtschaft vom 23.03.2020 zum Entwurf zum Belang der Wasserwirtschaft,
2. Stellungnahme des Landkreises Vorpommern-Greifswald, Sachgebiet Naturschutz vom 07.05.2020 zum Entwurf hinsichtlich der Anforderungen an die Planung durch die Einbindung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung und ergänzende Hinweise auf die geplanten Vermeidungs- und Ausgleichmaßnahmen sowie Hinweise auf die Grünflächen und den Biotop- und Gehölzschutz,
3. Stellungnahme des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) Vorpommern vom 05.03.2020 zum Entwurf zur Wasserrahmenrichtlinie sowie zum Belang des Immissionsschutzes,
4. Stellungnahme des Wasser- und Bodenverbandes „Ryck-Ziese“ vom 02.03.2020 zum Entwurf hinsichtlich der Belange der Vorfluter 25, 25/a, 25/1 und 25/1a,
5. Stellungnahme des NABU Kreisverband Greifswald e. V. vom 09.03.2020 zum Entwurf bezüglich der artenschutzrechtlichen Belangen sowie des Verkehrs und der Gestaltung des Schulgebäudes bzw. des Schulgeländes.

Die Begründung mit Umweltbericht zum Entwurf (2. Durchgang) des Bebauungsplans Nr. 114 - Verlängerte Scharnhorststraße - enthält die folgenden Anlagen:

1. Bestands- und Konfliktplan zum Umweltbericht - IPO Unternehmensgruppe GmbH vom April 2021,
2. Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag - IPO Unternehmensgruppe GmbH vom März 2021,
3. Baumhöhlenkartierung - IPO Unternehmensgruppe GmbH vom August 2019,
4. Brutvogelkartierung - IPO Unternehmensgruppe GmbH vom April 2019,
5. Amphibienkartierung - IPO Unternehmensgruppe GmbH vom April 2019,
6. Verkehrstechnische Untersuchung - IPO Unternehmensgruppe GmbH vom Juni 2019,
7. Schalltechnische Untersuchung 257/2019 - Ingenieurbüro Herrmann & Partner vom März 2021 und
8. Hydrologische und hydrogeologische Untersuchung - biotainstitut für ökologische Forschung und Planung GmbH vom April 2021.

Die Planunterlagen beinhalten folgende Arten umweltbezogener Informationen:

1. Auswirkungen auf das Schutzgut Mensch:
 - Informationen zu den stadtverträglichen Mobilitätsformen wie Fuß-, Rad- und ÖPN-Verkehr sowie Straßen- und Bahnverkehrs-lärmimmissionen
2. Auswirkungen auf die Schutzgüter Tiere und Pflanzen:
 - Informationen zum Bestand, zur Bewertung und zum Schutz von Flora und Fauna sowie zu den Eingriffen in Natur und Landschaft und deren Kompensation

- Informationen zu den artenschutzrechtlichen Betroffenheiten und Vorkommen
3. Auswirkungen auf das Schutzgut Boden:
 - Informationen zur Flächenversiegelung und Bodenfunktion
 4. Auswirkungen auf das Schutzgut Wasser:
 - Informationen zu den Grund-, Oberflächen- und Regenwasser
 - Informationen zum Hochwasser-Risikogebiet
 - Informationen zu den hydrologischen und hydrogeologischen Verhältnissen
 5. Auswirkungen auf die Schutzgüter Klima und Luft:
 - Informationen zu den klimatischen Verhältnissen
 6. Auswirkungen auf das Schutzgut Landschaft:
 - Informationen zum bestehenden Landschaftsbild und dessen Veränderung durch das angestrebte Planvorhaben
 7. Auswirkungen auf Kultur- und sonstige Sachgüter:
 - Informationen zur vorhandenen Allee/Baumreihe entlang einer Erschließungsstraße
 8. Auswirkungen auf Schutzgut biologische Vielfalt:
 - Informationen zur genetischen Vielfalt, Artenvielfalt und Ökosystemvielfalt und zu den Ausgleichs- und realisierten CEF-Maßnahmen zur Sicherstellung der Fledermaus-, und Brutvogelhabitate im Plangebiet.

Die für die Planung zugrunde liegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse und DIN-Vorschriften) können beim Stadtbauplan der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Markt 15, 17489 Greifswald eingesehen werden.

Die zur Auslegung bestimmten Unterlagen werden während des Auslegungszeitraums zusätzlich in das Internet eingestellt unter der Adresse - <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/auslegungen/oeffentlichkeits-und-behoerdenbeteiligung-in-der-bauleitplanung/>.

Zu informatorischen Zwecken ist diese Bekanntmachung ab dem Tag ihrer ortsüblichen Bekanntmachung im „Greifswalder Stadtblatt“ auch im Internet unter der Adresse - <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/ortsrecht/oeffentliche-bekanntmachungen/oeffentliche-bekanntmachungen-der-verwaltung-2021/> - aufrufbar. Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung und die zur Auslegung bestimmten Unterlagen werden zusätzlich in das Bau- und Planungsportal M-V unter der Adresse - <https://bplan.geodaten.mv.de/Bauleitplaene> - eingestellt.

Auf die Datenschutzerklärung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wird ausdrücklich aufmerksam gemacht - <https://www.greifswald.de/de/datenschutzerklaerung/>.

Hinweis: Die ursprüngliche Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgte bereits am 05.07.2021. Aus formalen Gründen muss diese Bekanntmachung erneut erfolgen.

Greifswald, den 11.08.2021



Inhaltsverzeichnis Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen nach Baugesetzbuch	
Bekanntmachung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf (2. Durchgang) des Bebauungsplans Nr. 114 - Verlängerte Scharnhorststraße - der Universitäts- und Hansestadt Greifswald sowie dessen Begründung mit Umweltbericht durch öffentliche Auslegung gemäß § 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 4 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG)	2
Informationen der Verwaltung	
Aufruf zum Weltbehindertentag	3
Bekanntmachung des Amtes für Bürgerservice und Brandschutz zur Verlegung des Wochenmarktes	3
Information des Eigenbetriebs Seesportzentrums GREIF Interessenbekundungsverfahren	
Verpachtung Pension Schipp In	3
Informationen zur Landtags- und Bundestagswahl 2021	
Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die verbundenen Wahlen zum 20. Deutschen Bundestag und zum 8. Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 26. September 2021	4

Impressum

Greifswalder Stadtblatt

Öffentliche Bekanntmachungen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535 489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931 579-0, Fax: 039931 579-30
Redaktion: Tel.: 039931 579-16, Fax: 039931 579-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Oberbürgermeister
Redaktionelle Leitung des Greifswalder Stadtblattes: Pressestelle der Universitäts- und Hansestadt Greifswald
E-Mail: presse@greifswald.de
Tel.: 03834/85361111

Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: monatlich gemäß Festlegung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, wird an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt
31.045 Exemplare

Auflage:

Das Stadtblatt ist online abrufbar unter:
<https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/ortsrecht/greifswalder-stadtblatt/>
Das Stadtblatt ist im Rathaus erhältlich.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Termine der bürgerschaftlichen Gremien

Termine der Gremien der Bürgerschaft im September 2021 - Änderungen sind aufgrund der aktuellen Lage vorbehalten. -

Die Einhaltung des Mindestabstandsgebots begrenzt die Anzahl der Personen im Sitzungsraum. Daher ist eine vorherige Anmeldung in der Kanzlei der Bürgerschaft erforderlich. Alle Anwesenden beachten bitte die zum Zeitpunkt der Sitzung geltende Rechtsverordnung (u. a. Dokumentation der Anwesenheit; eigenes dokumentenechtes Schreibzeug; dauerhaftes Tragen einer medizinischen bzw. FFP2-Maske).

Einwohner*innen können ihre Anliegen zum Tagesordnungspunkt „Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner*innen“ mündlich einbringen bzw. bis drei Tage vor der Sitzung schriftlich über den Postweg einreichen: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister, Kanzlei der Bürgerschaft, PF 3153, 17461 Greifswald oder elektronisch an die E-Mail-Adresse: buergerschaft@greifswald.de richten.

Sitzung der Bürgerschaft

Montag, 13. September 2021, 18:00 Uhr, im Kaisersaal der Stadthalle Greifswald, Robert-Blum-Straße, 17489 Greifswald

Die Sitzung wird im Livestream übertragen. Den Zugangshinweis für den städtischen YouTube-Kanal finden Sie mit Sitzungsbeginn auf der Homepage (Startseite) www.greifswald.de

Sitzungen der Ortsteilvertretungen

Ortsteilvertretung Riems

Montag, 20. September 2021, 18:00 Uhr, im Vereinsheim des Riemser Fußballvereins e. V. (Sportlerbaracke), Wiesenweg 1, 17493 Greifswald

Ortsteilvertretung Ostseevierteil

Montag, 20. September 2021, 18:00 Uhr - der Sitzungsort steht derzeit noch nicht fest

Ortsteilvertretung Wieck und Ladebow

Dienstag, 21. September 2021, 19:00 Uhr - der Sitzungsort steht derzeit noch nicht fest

Ortsteilvertretung Eldena

Dienstag, 21. September 2021, 19:30 Uhr, im Vereinshaus des Fördervereins „Eldenaer Mühle“ e. V., Wolgaster Landstraße 5, 17493 Greifswald

Ortsteilvertretung Innenstadt

Mittwoch, 22. September 2021, 18:00 Uhr, im Sozio-kulturellen Zentrum St. Spiritus, Lange Straße 49/51, 17489 Greifswald

Ortsteilvertretung Schönwalde II und Groß Schönwalde

Mittwoch, 22. September 2021, 18:30 Uhr, im SchWalBe-Stadtteil- und Begegnungszentrum Schönwalde II, Stadtteiltriff, Maxim-Gorki-Straße 1, 17491 Greifswald

Ortsteilvertretung Friedrichshagen

Mittwoch, 22. September 2021, 19:00 Uhr, in der Schmidtke & Co. Holzveredlung GmbH, Friedrichshäger Straße 5 B, 17493 Greifswald

Ortsteilvertretung Schönwalde I/Südstadt

Donnerstag, 23. September 2021, 18:00 Uhr - der Sitzungsort steht derzeit noch nicht fest

Sitzungen der Fachausschüsse

Es wird um Verständnis gebeten, dass die Orte für die Sitzungen der Fachausschüsse derzeit noch nicht feststehen. Ob die jeweilige Sitzung in Präsenz oder digital stattfinden kann, wird zum gegebenen Zeitpunkt entschieden und im ALLRIS-Ratsinformationssystem veröffentlicht.

Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen:

Montag, 27. September 2021, 18:00 Uhr

Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport, Inklusion, Integration, Gleichstellung und Wohnen:

Montag, 27. September 2021, 18:00 Uhr

Ausschusses für Bauwesen, Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Nachhaltigkeit:

Dienstag, 28. September 2021, 18:00 Uhr

Ausschuss für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft:

Mittwoch, 29. September 2021, 18:00 Uhr

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Digitalisierung und öffentliche Ordnung:

Mittwoch, 29. September 2021, 18:00 Uhr

Rechnungsprüfungsausschuss

Donnerstag, 30. September 2021, 18:00 Uhr

Veröffentlichung der Tagesordnungen, Sitzungsformen bzw. -örtlichkeiten

ALLRIS-Ratsinformationssystem: <https://greifswald.sitzung-mv.de/public/>

Kontakt

Kanzlei der Bürgerschaft
Markt, Rathaus, Zimmer 56/57
E-Mail: buergerschaft@greifswald.de
Bürgerschaft: Tel.: +49 3834 8536-1254
Ortsteilvertretungen: Tel.: +49 3834 8536-1253
Fachausschüsse: Tel.: +49 3834 8536-1251

Aufruf zum Weltbehindertentag

„Miteinander leben“ - Greifswald ehrt Engagement für Barrierefreiheit

Auch in diesem Jahr möchte die AG „Barrierefreie Stadt“ der Universitäts- und Hansestadt Greifswald Bürgerinnen und Bürger ehren, für die es selbstverständlich ist, das tägliche Leben von Menschen mit den unterschiedlichsten Beeinträchtigungen zu erleichtern und ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ebenso sollen Einrichtungen gewürdigt werden, die einen besonderen Service für Menschen mit Handicap vorhalten. Die öffentliche Ehrung erfolgt anlässlich einer Festveranstaltung zum Weltbehindertentag am 3. Dezember. Vorschläge mit einer kurzen Begründung können telefonisch, postalisch oder per Mail eingereicht werden: Universitäts- und Hansestadt Greifswald Behindertenbeauftragter Trelleborger Weg 37 17493 Greifswald Telefon/Fax: 03834- 843985 / 8310390 E-Mail: behindertenbeauftragter@greifswald.de

Die AG Barrierefreie Stadt ist eine Arbeitsgruppe der Bürgerschaft.

Die Mitglieder kommen aus den Fraktionen, von Selbsthilfverbänden und Ortsteilvertretungen, sind Betroffene oder Interessierte. Das nächste öffentliche Treffen im Haus der Begegnung ist am Montag, dem 06. September 2021, von 16:30 bis 18:00 Uhr. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.greifswald-barrierefrei.de.

Bekanntmachung des Amtes für Bürgerservice und Brandschutz zur Verlegung des Wochenmarktes

Auf Grundlage des § 5 Abs. 5 der aktuellen Satzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Durchführung von Märkten und Veranstaltungen auf kommunalen Flächen in der derzeit gültigen Fassung, gibt die Universitäts- und Hansestadt Greifswald bekannt, dass vom 03.09.2021 (Fr) bis 04.09.2021 (Sa) und vom 09.09.2021 (Do) bis 11.09.2021 (Sa) der Wochen-

markt auf die Marktfläche „Am Mühlenort“ verlegt wird.

Winckler
Amtsleiter

(Die Bekanntmachung wurde am 28. Juli 2021 auf der Internetseite der Stadtverwaltung unter Bekanntmachungen veröffentlicht.)

Informationen der Verwaltung

Information des Eigenbetriebs Seesportzentrums GREIF Interessenbekundungsverfahren Verpachtung Pension Schipp In

Das Seesportzentrum Greif - Eigenbetrieb der Universitäts- und Hansestadt Greifswald - betreibt neben dem Segelschulschiff Greif im Gebäude des Schipp In in attraktiver Lage in Greifswald-Wieck, Am Hafen 3 im 1. Obergeschoss eine Pension mit vier Zimmern und insgesamt 11 Betten.

Zur Pension gehören neben dem Treppenaufgang und dem Flur ein Wirtschafts- und Wäscheraum sowie ein Frühstücksraum.

Diesen Teil des Schipp In, im Folgenden Pension genannt, beabsichtigt der Eigenbetrieb zu verpachten.

Die Verpachtung der Hauptflächen (Pensionszimmer, Gemeinschafts- bzw. Frühstücksraum, Wirtschafts- und Wäscheraum). Erfolgt zu einem Pachtpreis.

Die Nutzung der Nebenflächen (Flur, Treppenhause) erfolgt kostenlos.

Die zu verpachtenden Gesamtfläche beträgt 138m².

Der künftige Pächter schließt einen Vertrag über 5 Jahre mit dem Eigenbetrieb Seesportzentrum Greif ab.

Hinweis: Eine Erhöhung der Bettenanzahl ist aus baurechtlichen Gründen nicht möglich.

Der Interessent verpflichtet sich, die Pension als solche zu marktüblichen Konditionen zu betreiben.

Eine dauerhafte Vermietung der Zimmer der Pension außerhalb der touristischen Nut-

zung, z.B. für studentisches Wohnen oder anderer Nutzung, ist nur in Absprache und mit Zustimmung des Vermieters gestattet.

Eine Untervermietung - oder Verpachtung ist auszuschließen.

Die Einreichungsfrist endet am 27.09.2021

Weitere Angaben zum Kurz Exposee Pension „Schipp In“ bitte anfordern über

kontakt@seesportzentrum.de

Nächste Bürgersprechstunden des Oberbürgermeisters am 21. September 2021

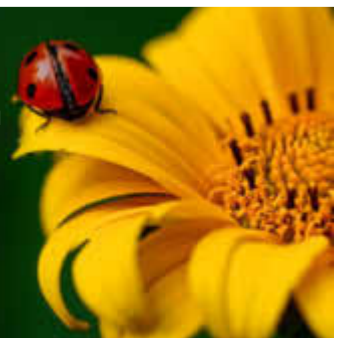
Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder lädt am Dienstag, dem 21. September 2021, zur nächsten Bürgersprechstunde in die Schwedenkirche in der Stadtrandsiedlung, Klaus-Groth-Straße 20 ein. Bürgerinnen und Bürger haben von 16:30 bis 18:00 Uhr die Möglichkeit, sich mit Fragen und

Anliegen an den Oberbürgermeister zu wenden. Eventuell vorhandener Schriftverkehr mit der Stadtverwaltung sollte zur Bürgersprechstunde mitgebracht werden. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Es gelten die Hygiene- und Abstandsregeln!

Die nächste Ausgabe erscheint am 24. September 2021.

Redaktionsschluss ist am 14. September 2021, 10:00 Uhr.



Informationen zur Landtags- und Bundestagswahl 2021

Wahlbenachrichtigungen für Bundestags- und Landtagswahl 2021 werden bis 4. September zugestellt - Briefwahl ab 6. September möglich - Wahlschein jetzt online beantragen

Am 26. September 2021 findet die Wahl des Deutschen Bundestages und des Landtages Mecklenburg-Vorpommern statt. Die Wahlbenachrichtigungen werden wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern bis zum 4. September 2021 zugestellt.

Wahlscheine für Briefwahl jetzt beantragen

Wer per Briefwahl abstimmen möchte, kann den dafür notwendigen Wahlschein online unter <https://www.wahlschein.de/13075039>, auf der Internetseite der Stadt (www.greifswald.de/wahlen), per Post (Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung), per Fax (8536-1335) oder per E-Mail an wahl03@greifswald.de beantragen. Folgende Angaben werden hierfür benötigt: der Name mit allen Vornamen, Anschrift, Geburtsdatum und, wenn ein anderer Zustellort gewünscht wird, die Anschrift, an die die Unterlagen geschickt werden sollen. Ein telefonischer Antrag kann nicht entgegenommen werden.

Briefwahl im Rathaus ab 6. September 2021 möglich

Die Briefwahl direkt vor Ort ist ab dem 6. September im Bürger-

schaftssaal des Rathauses möglich. Dieser ist barrierefrei erreichbar. Aufgrund von Schutzmaßnahmen wegen der Corona-Pandemie wird es sicherlich zu längeren Wartezeiten kommen. Ebenfalls ab dem 6. September bis zum 10. September kann Einsicht in das Wählerverzeichnis genommen werden. Wahlberechtigt sind alle deutschen Staatsbürger, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben, für die Bundestagswahl seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik wohnen bzw. für die Landtagswahl seit mindestens 37 Tagen in Mecklenburg-Vorpommern wohnen und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. In Greifswald sind derzeit 46.017 Menschen wahlberechtigt (Stand 7.6.2021).

Noch immer werden Wahlhelfende gesucht

Das Wahlgebiet ist in 42 allgemeine Wahlbezirke und 18 Briefwahlbezirke eingeteilt. Noch immer werden ausschließlich Wahlvorsteher*innen gesucht. Jeder Wahlvorstand ist mit bis zu neun Personen besetzt. Insgesamt werden rund 520 Wahlhelfende benötigt. Alle erhalten eine Aufwandsentschädigung von 40 Euro. Wer dieses Ehrenamt übernehmen möchte, kann ein Online-Formular auf der Internetseite der Stadt ausfüllen (www.greifswald.de/

wahlen) oder sich im Greifswalder Wahlbüro melden. Dort ist der lokale Anlaufpunkt für alle Fragen rund um die Bundestags- und Landtagswahl. Es befindet sich in der 3. Etage des Rathauses in den Zimmern 64 und 65. Von hier aus wird auch der Einsatz der Wahlhelfer und Wahlhelferinnen koordiniert.

Ansprechpartner:

Leiterin Wahlbüro:	Frau Janzen
Tel.-Nr.:	03834 8536-1330,
E-Mail:	wahlen@greifswald.de
Koordinierung Wahlhelfereinsatz:	Herr König
Tel.-Nr.:	03834 8536-1331,
E-Mail:	wahl01@greifswald.de
Briefwahlbüro:	Herr Hille
Tel.-Nr.:	03834 8536-1333,
E-Mail:	wahl03@greifswald.de

Weitere Informationen rund um die Wahlen finden Sie im Internet unter: www.greifswald.de/wahlen

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die verbundenen Wahlen zum 20. Deutschen Bundestag und zum 8. Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 26. September 2021

1. Das gemeinsame Wählerverzeichnis zu den oben genannten Wahlen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die 42 allgemeinen Wahlbezirke wird in der Zeit vom

vom 6. bis 10. September 2021

zu folgenden Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten:

vom **06. bis 09.09.2021** von **09:00 Uhr bis 12:30 Uhr** und **13:30 Uhr bis 18:00 Uhr**

am **10.09.2021** von **09:00 Uhr bis 12:30 Uhr** und **13:30 Uhr bis 15:00 Uhr**

im Wahlbüro, Rathaus, Markt, 17489 Greifswald

(Bürgerschaftssaal, Haupteingang Rathaus - barrierefrei über Rampe und Bedarfsklingel)

Jede wahlberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß §§ 51, 52 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist am Computer möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die betreffende Wahl eingetragen ist oder für diese einen Wahlschein erhalten hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 06.09.2021 bis 10.09.2021, spätestens am **10. September 2021 bis 15:00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde

Universitäts- und Hansestadt Greifswald,

Rathaus, Markt, 17489 Greifswald

(im Wahlbüro, Bürgerschaftssaal,

über Haupteingang Rathaus)

barrierefrei über Rampe und mit Bedarfsklingel)

unter Angabe der Gründe bei der Bundestagswahl Einspruch einlegen bzw. bei der Landtagswahl einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen.

Der Einspruch bzw. Antrag auf Berichtigung kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten für die Bundestagswahl bis spätestens zum 5. September 2021 und für die Landtagswahl bis spätestens

4. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Diese müssen bis spätestens

10. September 2021, 15:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde eingereicht werden.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wahlscheine werden bei Erfüllung der wahlrechtlichen Voraussetzungen für die Bundestagswahl und für die Landtagswahl getrennt erteilt.

4.1 Wer einen Wahlschein für die Bundestagswahl hat, kann an der Wahl zum Deutschen Bundestag **durch Briefwahl** oder durch **Stimmabgabe** in einem **beliebigen Wahlbezirk** des Wahlkreises 15 - Vorpommern-Rügen, Vorpommern-Greifswald I teilnehmen.

4.2 Wer einen Wahlschein für die Landtagswahl hat, kann an der Wahl des Landtages Mecklenburg-Vorpommern durch **Briefwahl** oder durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises 1 - Greifswald teilnehmen.

5. Wahlscheine zur Wahl des Deutschen Bundestages und für die Wahl des Landtages Mecklenburg-Vorpommern erhalten Wahlberechtigte auf Antrag.

5.1 Eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person erhält auf Antrag einen Wahlschein. Zugleich mit dem Wahlschein erhält sie:

- für die Wahl zum Deutschen Bundestag einen **amtlichen weißen Stimmzettel** des Wahlkreises, einen **amtlichen blauen Stimmzettelumschlag** und einen **amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag** mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und ein Merkblatt für die Briefwahl.

- für die Wahl des Landtages Mecklenburg-Vorpommern einen **amtlichen grünen Stimmzettel** des Wahlkreises, einen **amtlichen grünen Stimmzettelumschlag** und einen **amtlichen grünen Wahlbriefumschlag** mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

5.2 Einen Wahlschein erhält auf Antrag eine **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Person** zur **Bundestagswahl**,

- wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 5. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum **10. September 2021**) versäumt hat,

- wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

- wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist;

zur **Landtagswahl**,

- wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 3 der Landes- und Kommunalwahlordnung (bis zum 3. September 2021) oder die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 16 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung (bis zum **10. September 2021**) versäumt hat,

- wenn ihr Wahlrecht im Berichtigungs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindevahlbehörde gelangt ist.

6. Wahlscheine können von **Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind**, bis zum **24. September 2021, 18:00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht telefonisch) beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2. angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Eine wahlberechtigte Person mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.

Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der*die Wähler*in den jeweiligen Wahlbrief mit dem Stimmzettel der Bundestagswahl bzw. dem Stimmzettel der Landtagswahl und dem jeweils dazugehörenden unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass er dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht**.

Wahlbriefe der Bundestagswahl und der Landtagswahl werden bei Verwendung des jeweiligen amtlichen Wahlbriefumschlages innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Greifswald, 13.08.2021

Die Gemeindebehörde der
Universitäts- und Hansestadt Greifswald

gez. in Vertretung
J. von Busse

Dr. Stefan Fassbinder
Oberbürgermeister

(Die Bekanntmachung wurde am 13. August 2021 auf der Internetseite der Stadtverwaltung unter Bekanntmachungen veröffentlicht.)

Inhaltsverzeichnis Nichtamtlicher Teil

Ehrenamtliches Engagement

Ehrenamtliches Engagement

Partnerschaft für Demokratie lädt zu Gesprächsrunden an Demokratischen ein 5
Skill-Sharing-Day im STRAZE-Garten 5
Das House of Resources Greifswald lädt ein 5

Familie und Schule

Veranstaltungen anlässlich des Welttages der Suizidprävention 5
Berater*in am Elterntelefon werden 5
Karriere Kompakt 6
Was tun bei Verletzungen nach Gewalttaten? 6

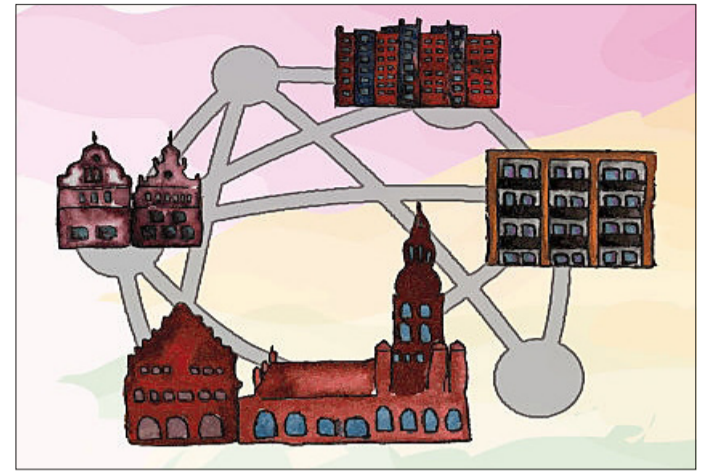
Kultur und Sport

Filmpremiere des Jugendmedienprojektes „Nachbetrachtungen“ 6
Veranstaltungen im Caspar-David-Friedrich-Zentrum 6
19. Greifswalder Kulturnacht am 10. September 2021 6
Tag des offenen Denkmals am 12. September 2021 6
Tipps, Rabatte und viel Wissenswertes für Neu-Greifswalder*innen 6
Neues Gutscheinebuch „Heimathafen Greifswald“ mit Beteiligungsrekord 7
Veranstaltungen im St. Spiritus 7
„Immer wieder samstags“ - Kultur und Unterhaltung auf den Straßen 7
PKBKunstLADEN „Bilder vom Meer“ (28.8.-21.9.) 7
Veranstaltungen im Pommerschen Landesmuseum 8
Veranstaltungen des Filmclub Casablanca e. V. 8
Neues aus dem Väter-Projekt 8
Personalausstellung „VARIATIONEN“ 8
„Abgelegen und abgelegt“ - Neue Ausstellung in der Kleinen Rathausgalerie ab 26. August 8
„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein... Kultur und Kunst als Lebensmittel“ 8
Eine Bulli-Tour von Künstlerinnen und Künstlern anlässlich der Wahlen durch MV 8

Vom 06. bis 19. September finden die Demokratischen statt, an denen diskutiert wird, was Greifswald bewegt. Sie sind herzlich eingeladen an den Gesprächsrunden teilzunehmen und beispielsweise über die Stärkung des Ehrenamts zu sprechen oder die Teilhabe und Partizipation zu diskutieren. In Schönwalde wird es eine Gesprächsrunde zum Leben im Stadtteil, organisiert von der Quartiersmanagerin, der Nachbarschaftshilfe der

Partnerschaft für Demokratie lädt zu Gesprächsrunden an Demokratischen ein

WGG und dem Mehrgenerationenhaus Aktion Sonnenschein geben. Mit der Veranstaltungsreihe soll der demokratische Dialog in der Stadt gefördert werden. Wichtige Themen rücken in den Vordergrund und kommen in einen zugänglichen Rahmen, der zum Mitreden einlädt. Demokratie bedeutet, unsere Stadt gemeinsam zu entwickeln! Weitere Informationen, genaue Termine und Orte: www.pfd-greifswald.de



Skill-Sharing-Day im STRAZE-Garten Das House of Resources Greifswald lädt ein

Am 4. September stellen sich zwischen 14:00 und 18:00 Uhr verschiedene Gruppen, Initiativen und Projekte aus Greifswald, Stralsund und Umgebung mit kleinen Mitmachangeboten vor. Neben Angeboten der politischen Bildung, wie etwa einer Kreativwerkstatt zum Thema Frauenrechte, wird es auch handwerkliche (z.B. eine Druckwerkstatt) und kulinarische Angebote durch das STRAZE-Café geben. Die Veranstaltung steht allen offen, richtet sich aber insbesondere an Menschen mit

Migrationserfahrung, die nach Möglichkeiten für Teilhabe und ehrenamtliches Engagement in Greifswald und Umgebung suchen. Es wird um eine Anmeldung zur Veranstaltung gebeten, um die Nachverfolgbarkeit im Rahmen der Corona-Beschränkungen sicherzustellen und um abzuschätzen, wieviele Menschen kommen werden. Anmeldungen erfolgen über <https://hor-greifswald.de/skill-sharing-day/> oder mit einer Mail an info@hor-greifswald.de. Im Allgemeinen richten sich die

Angebote des House of Resources Greifswald, das seit dem 1. März 2021 in Greifswald und seit dem 1. August 2021 in Stralsund aktiv ist, an Menschen mit Migrationserfahrung, die in der Region ehrenamtlich aktiv werden wollen. Dabei bietet das House of Resources sowohl Qualifizierungsmaßnahmen zu Themen wie Projektmanagement, Veranstaltungsorganisation, Vereinsrecht, Öffentlichkeitsarbeit und Empowerment an. Interessent*innen können beim House of Resources

Unterstützung bei der Umsetzung von Projekten in Form von Beratung, finanziellen Zuwendungen, Materialverleih und der Bereitstellung von Räumlichkeiten anfragen. Das Büro des House of Resources Greifswald ist in den Räumlichkeiten der STRAZE zu finden. Die Beratungszeiten sind immer mittwochs und donnerstags von 9-12 Uhr sowie von 14-17 Uhr. Das House of Resources ist auch telefonisch unter 0160 97787136 oder per Mail unter info@hor-greifswald.de erreichbar.

Die nächste Ausgabe erscheint am 24. September 2021.

Redaktionsschluss ist am 13. September 2021, 12:00 Uhr.

Familie und Schule

AGUS Greifswald und das Netzwerk Suizidprävention in Vorpommern zeigen

Suizid - keine Trauer wie jede andere.

Gegen die Mauer des Schweigens.

1.9. bis 30.9.2021

St. Spiritus, Lange Straße 49/51, 17489 Greifswald
geöffnet Mo-Fr 12-17 Uhr, Eintritt frei

Ausstellungseröffnung: 31.8.2021, 17 Uhr, St. Spiritus
Informationen über die AGUS Greifswald (Angehörige um Suizid)

Abschluss: 30.9.2021, 17 Uhr, St. Spiritus
Suizidprävention als bleibende Aufgabe

Filmvorführung: 10.9.2021, Welttag der Suizidprävention, 16 Uhr
„Bruder Jakob, schläfst Du noch?“
Pfarrgemeindesaal St. Nikolai, Domstraße 13, 17489 Greifswald

Terminabsprache für begleitete Besuche der Ausstellung:
Ines Gömer, Präventionsbeauftragte Greifswald, 03834 85 36 28 40

Kontakt zur AGUS Greifswald: agus-greifswald@web.de oder telefonisch unter 0162 8 28 31 16



WWW.AGUS-SELBSTHILFE.DE



Berater/in am Elterntelefon werden

Wenn Kinder nicht in den Schlaf kommen... Wenn es kracht in der Familie, Eltern oder Kinder sich zu oft streiten. Oder wenn Eltern sich scheiden lassen. Wenn es Sucht und Missbrauch in der Familie gibt ...

Als ehrenamtliche/r Berater/in am Elterntelefon stehen Sie Eltern zur Seite und suchen gemeinsam nach Lösungen.

Der Kinderschutzbund Greifswald bildet Sie aus zum/zur Berater/in am Elterntelefon: Wenn Sie mindestens 21 Jahre alt sind und sich für Eltern interessieren! Und wenn Sie selbst mehr lernen wollen über Prozesse und Dynamiken in Familien. Und nicht zuletzt erweitern Sie Ihre kommunikativen Fähigkeiten für schwierige Gespräche und Beratungen.

Neuer Kurs: Oktober 2021 bis Februar 2022
Start am Dienstag, dem 12. Oktober 2021, 17 – 20 Uhr

Ansprechpartnerin für Informationen und die Anmeldung ist Heidrun Eywill.
Der Kinderschutzbund • Kreisverband Vorpommern-Greifswald e.V.
Lise-Meitner-Straße 11 • 17491 Greifswald
Telefon (03834) 811 009 • info@kinderschutzbund-greifswald.de



Familienberatung & Supervision
Doreen Hohm Tel.: 0170 77 09 110

Jobmesse „Karriere kompakt“ am 10. September in der Stadthalle

Am 10. September 2021 richten die Agentur für Arbeit Greifswald und die Universitäts- und Hansestadt Greifswald die diesjährige KARRIERE KOMPAKT in der Greifswalder Stadthalle aus. Es ist eine der größten Berufsmessen in unserer Region. Die Messe bietet Interessierten die Möglichkeit, sich schnell und einfach einen Überblick über

Weiterbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten sowie Ausbildungsberufe in der Region Greifswald zu verschaffen. In der Stadthalle Greifswald präsentieren sich von 10:00 bis 15:00 Uhr rund 40 Unternehmen und Bildungsträger mit ihren Berufen und Karrierechancen aus den verschiedensten Wirtschaftsbereichen.

Auf dem Programm stehen außerdem interessante Vorträge rund um die Arbeitswelt. Eine Referentin gibt beispielsweise Einblicke in die Bedeutung der Körpersprache im Bewerbungsverfahren. Die Besucherinnen und Besucher haben außerdem die Möglichkeit, einen kostenlosen Bewerbungsfoto-Service in Anspruch zu nehmen.

Was tun bei Verletzungen nach Gewalttaten?

Sie haben körperliche oder sexuelle Gewalt erfahren und Verletzungen erlitten? Es ist sehr wichtig, dauerhafte Schädigungen, sowohl körperlich als auch seelischer Art abzuwenden und Ihre Verletzungen unabhängig davon, ob Sie sich bereits an die Polizei gewandt haben oder das zu einem späteren Zeitpunkt vorhaben, zeitnah und exakt dokumentieren zu lassen. Diese Befundssicherung ist wichtig, um sie später als Be-

weismittel in einem rechtlichen Verfahren einsetzen zu können. Als Rechtsmediziner*innen sind wir für die Dokumentation und Interpretation von Verletzungen durch äußere Gewalteinwirkung spezialisiert. Auch die Sicherung etwaiger Spuren (v.a. DNA) gehört zu unserem Aufgabengebiet. Wir unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht! Gegen Ihren Willen werden keine Informationen weitergegeben, auch nicht an die Polizei.

Kontakt:
Gewaltopferambulanz UMG, Institut für Rechtsmedizin der Universitätsmedizin Greifswald
Kuhstraße 30 | 17489 Greifswald
Tel.: 03834-865743
von Mo.-Fr., 07:00 Uhr bis 15:30 Uhr
(außerhalb der Dienstzeiten: 0172-3182602)
Nach Absprache kann die Untersuchung auch an einem anderen Ort erfolgen.

Kultur und Sport

Film Premiere des Jugendmedienprojektes „Nachbetrachtungen“

am **30.08.2021** um **18.00 Uhr** im Kultur- und Initiativenhaus Greifswald **STRAZE**
Das Jugendmedienprojekt „Nachbetrachtungen“ mit 30 Gesprächen Greifswalder Bürgerinnen und Bürger zu ihren persönlichen Erlebnissen während des Mauerfalls und der deutschen Wiedervereinigung wurde im November 2020 vom Förderverein für demokratische Medienkultur e.V. mit Jugendlichen der Caspar-David-Friedrich Schule in Greifswald durchgeführt. Durch die direkten Fragen der Jugendlichen an die unterschiedlichsten Zeitzeugen wird die damalige Zeit noch einmal lebendig und

zeigt den spannenden Übergang zu demokratischen Strukturen auf. Entstanden ist eine 90-minütige Dokumentation, welche auch vom 03.09.-30.11.2021 im Greifswalder Dom auf einem Großbildschirm zu sehen sein wird.
Das Projekt wurde gefördert durch:
Landeszentrale für politische Bildung des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Partnerschaft für Demokratie Greifswald im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“
Ehrenamtsstiftung Mecklenburg-Vorpommern

19. Greifswalder Kulturnacht am 10. September 2021

Am Freitag, dem 10. September, laden wieder über 35 Mitveranstalter zu Theater, Workshops, Konzerten, Führungen, Ausstellungen und vieles mehr ein. Die 19. Greifswalder Kulturnacht zeigt die zahlreichen Facetten und Sparten des Greifswalder Kulturlebens von der Innenstadt bis nach Schönwalde, zwischen dem Museumshafen und der Fleischervorstadt. Bevor die Kulturnacht offiziell um 17:00 Uhr mit den Singenden Balkonen in Schönwalde II beginnt, stimmen sich u.a. die Kunstwerkstätten, das Caspar-David-Friedrich-Zentrum sowie der Studienkreis Greifswald mit seiner Ausstellung „Jugend und Träume“ etwas eher auf die Kulturnacht ein. Das Angebot des Gustaf-Dalman-Instituts der Universität ist ganztägig digital abrufbar und die Ausstellung

„Die letzten Ihrer Zunft“ den ganzen Tag erlebbar. Neue Angebote sind in diesem Jahr eine kulturelle Führung über den Neuen Friedhof, die Ausstellung „Väter heute“ in der Ausbildungsstätte Seminar für Kirchlichen Dienst (SKD), Musik mit dem Bob Beeman Trio an Deck des Segelschulschiffs GREIF und die Gruppe „Liutreka“ mit ihrer Vorführung an den Wallanlagen am Mühlentor. Und natürlich warten noch weitere Ausstellungen, Workshops, Vorführungen, Bücherflohmärkte, Blicke in den Sternenhimmel und Lichtinstallationen darauf, entdeckt, gehört und genossen zu werden. Viele Beiträge sind kostenfrei und so kurzweilig, dass Sie vorher oder hinterher problemlos weitere Angebote besuchen können. Seien Sie spontan und offen für Neues und gestalten Sie sich Ihr ganz persönliches abendliches Kul-



tur-Programm!
Was, wann, wo beginnt und wie lange es angeboten wird, erfahren Sie unter www.greifswald.de/kulturnacht sowie im Programmheft. Dieses liegt in der Greifswald-Information am Markt, bei den Mitveranstaltern in Greifswald und anderen Orten aus. Zudem gibt es eine Online-Karte mit allen Veranstaltungsorten. Ergänzungen und

Änderungen im Programm werden, soweit möglich, auf oben vorgenannter Webseite bekannt gegeben.
Die Kulturnacht wird vom Amt für Bildung, Kultur & Sport der Universitäts- und Hansestadt koordiniert und beworben. Für die Organisation, Form und Inhalte der Beiträge sind die Mitveranstalter selbst verantwortlich.

Veranstaltungen im Caspar-David-Friedrich-Zentrum

Lange Str. 57 | 17489 Greifswald
| Telefon: 03834 884568
www.caspar-david-friedrich-gesellschaft.de
Um Voranmeldung wird gebeten.

Schauwerkstatt jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr

Kosten: Eintritt, zzgl. 3,00 € Werkstattgebühr pro Person, zzgl. Materialkosten
02.09.2021 | Gewitterlichter
09.09.2021 | Bernsteinseifen
16.09.2021 | Schwimkerzen
23.09.2021 | Flaggenseifen
30.09.2021 | Glückssteine be-malen

Führung entlang des CDF-Bildweges

Kosten: 10,00 €/erm. 7,50 €, Dauer: 60 Minuten, ab 3 Personen
02.09.2021, 09.09.2021, 11.09.2021, 16.09.2021, 23.09.2021, 30.09.2021 jeweils um 15:00 Uhr

Führung durch das Caspar-David-Friedrich-Zentrum

Kosten: Eintritt, zzgl. 3,00 € Führungsgebühr, Dauer: 60 Minuten, ab 5 Personen
03.09.2021, 17.09.2021, 24.09.2021 jeweils um 15 Uhr

Führung durch die aktuelle Ausstellung (CDFZ_ kontemporär)

Kosten: Eintritt zzgl. 1,00 € Führungsgebühr, Dauer: 20-30 Mi-

nuten, max. Teilnehmeranzahl: 3 Personen
01.09.2021, 08.09.2021, 15.09.2021, 22.09.2021, 29.09.2021 jeweils um 14:00 Uhr
Extra jeden Mittwoch ab 14:30 Uhr: Filmvorführung von „Núria Quevedo - Berlinerinnen aus Barcelona“

Führung zu den Lebensstationen von Caspar David Friedrich zu seinem Geburtstag
Freier Eintritt (Spendenbasis) | Dauer: 45 Minuten
05.09.2021 um 11:30 Uhr und 15:00 Uhr

Kulturnacht
Freier Eintritt (Spendenbasis) | Dauer: 45 Minuten

Lesung romantischer Schauerliteratur: 10.09.2021 um 20:00 Uhr und 21:00 Uhr

Seifenworkshop für Groß und Klein: 10.09.2021 ab 16:00 Uhr, 3,00 € Werkstattgebühr Person, zzgl. Materialkosten

Tag des offenen Denkmals
Freier Eintritt (Spendenbasis) | Für die ganze Familie
12.09.2021 | Schnitzeljagd durch das Haus unter dem Motto „Sein und Schein“ von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Tag des offenen Denkmals am 12. September 2021

Der Tag des offenen Denkmals findet in diesem Jahr unter dem Motto „Schein oder Sein“ statt. In Greifswald werden vielfältige analoge und virtuelle Veranstaltungen angeboten. In Zusammenarbeit mit dem Pommer-schen Landesmuseum bietet die Untere Denkmalschutzbehörde einen Vortrag und zwei Führungen zu den Terrakottafiguren im Grauen Kloster an. Das Amt für Bildung, Kultur und Sport lädt zu einem Rundgang durch die Villa in der Arndtstraße 2 ein, in der sich bis vor kurzem das Stadtarchiv befand. Erstmals nimmt der Eldenaer Mühlenverein teil, da zeitgleich

auch der Deutsche Mühlentag stattfindet. In der historischen Bockwindmühle werden Führungen angeboten, außerdem gibt es einen kleinen Markt mit regionalen Produkten. Im Caspar-David-Friedrich-Zentrum kann man auf eine „Schein&Sein“-Schnitzeljagd gehen, um nicht nur den Maler aus ungewohnter Perspektive kennenzulernen. Die Museumswerft veranstaltet ein Sommerfest mit verschiedenen Führungen, einer Kinderlesung, einem Puppentheaterstück und Konzerten. In St. Marien locken Kirchen-, Orgel-, und Turmführungen. Im



Marienkapelle © Abteilung Kultur, UHGW

Mittelpunkt des aufwendigen Programms stehen jedoch die Marien- und Annenkapelle. Das sozio-kulturelle Zentrum St. Spiritus verlegt sein Programm in die Abendstunden. Hier sind ein Wandelkonzert zu Sibylla Schwarz und eine Taschenlampenführung zu erleben. In der STRAZE können die aktuelle Ausstellung und Wassertheater-Proben angeschaut werden. Führungen durch das Haus, ein Chorkonzert und ein Kurzfilm-auswahl runden das Programm ab. Der Förderverein Rahseger

Greif e.V. lädt in Zusammenarbeit mit dem Seesportzentrum GREIF zu OPEN SHIP auf dem Segelschulschiff ein. In einem virtuellen Angebot zeigt die Gustaf-Dalman-Sammlung **einen** interaktiven Blick in die bunte Welt der historischen Palästinafotografie. Detaillierte Informationen zum Programm finden Sie hier: www.greifswald.de/tdod. Hinsichtlich der aktuell geltenden Coronavorschriften bitten wir Sie, sich entsprechend rechtzeitig zu informieren.



Eldenaer Bockwindmühle, Christoph F. Faden, 2006, © UHGW

Tipps, Rabatte und viel Wissenswertes für Neu-Greifswalder*innen Neues Gutscheinebuch „Heimathafen Greifswald“ mit Beteiligungsrekord

Erst eine Stadtführung, dann ein kleiner Einkaufsbummel und später ein Besuch im Freizeitbad. Oder doch lieber Theater? Für Neu-Greifswalder*innen gibt es viel zu entdecken. Und das macht mit dem Gutscheinebuch „Heimathafen Greifswald“ gleich doppelt so viel Spaß! Jeder, der seinen Hauptwohnsitz in der Stadt anmeldet, erhält das Heft als Willkommensgeschenk - egal ob Azubi, Student*in, Arbeitnehmer*in oder Rentner*in. Es gibt nicht nur Orientierung im neuen Zuhause, sondern lädt auch mit zahlreichen Vergünstigungen für Kultur- und Freizeitangebote dazu ein, die Stadt zu erkunden. Die neue Ausgabe wird seit dem 02. August in der Meldestelle ausgegeben.

Dass das Gutscheinebuch für Greifswalder Händler*innen, Unternehmen und Institutionen eine tolle Möglichkeit ist, ihre Angebote bei Neubürger*innen bekannt zu machen, zeigt sich in diesem Jahr besonders deutlich. „Mit 76 Seiten ist es das umfangreichste Heft seit Start der Kampagne 2013.“, sagt Theres Behnke, Projektverantwortliche bei der Greifswald Marketing GmbH. Einige Partner beteiligen sich schon seit vielen Jahren, aber es gab auch zahlreiche neue Anfragen. So ist zum Beispiel das Berufsbildungswerk erstmals dabei - und das gleich mit 3 Angeboten! „Mit dem Gutscheinebuch können wir neue Greifswalder*innen für unsere Angebote begeistern, die junge Menschen mit Handicap



im Rahmen ihrer Ausbildung bei uns hergestellt haben.“, sagt Isabel Rafoth, Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit. Das Gutscheinebuch ist bereits seit vielen Jahren das Herzstück der Erstwohnsitzkampagne „Heimathafen Greifswald“, mit der die Universität Greifswald und die Greifswald Marketing GmbH für eine Anmeldung des

Hauptwohnsitzes werben.

Mehr Informationen gibt es unter: www.uni-greifswald.de/heimathafen

Ansprechpartnerin

Theres Behnke | Tel.: 03834 8835088 | presse@greifswald-marketing.de | www.greifswald.info

Veranstaltungen im St. Spiritus

Lange Straße 49/51 in 17489 Greifswald
Das komplette Programm: www.kulturzentrum.greifswald.de
Kartenvorbestellung, Reservierung für die Veranstaltungen: 03834 8536-4444

01.09., 15.09., 29.09. | Interkulturelles Café von 16:00 bis 19:00 Uhr im Innenhof

03.09. | OpenAir-Konzert um 19:30 Uhr: Jan Plewka & Marco Schmedtje - Between the Bars
Lieder von Rio Reiser, Simon & Garfunkel und Marco Schmedtje (Das Konzert ist verlegt vom 18.04.2020/18.09.2020, bereits erworbene Karten sind gültig.)
Tickets 22 €/erm. 18 €

04.09. | OpenAir-Konzert um 19:30 Uhr: Wenzel & Band
Tickets: 29 €/erm. 23 € bei allen reg. VVK-Kassen und online über mvticket.de

10.09. | KULTURNACHT von 18:00 bis 22:00 Uhr mit Live-Musik im St. Spiritus, gemeinsam mit radio98eins

**12.09. | Abend des Offenen Denkmals
19:30 Uhr „Den Schein/der Lust erkiest ...“ - Lieder im Denkmal**
Wandelkonzert mit Josephine Schönbrodt und Jan Meissner



Wenzel und Band

Foto: Salvadore Brandt

mit Liedern von Sibylla Schwarz
Eintritt frei, Spenden willkommen, Anmeldung erforderlich
21:00 Uhr „Im Schein der Taschenlampe“
Abendführung durch das St. Spiritus, Anmeldung erforderlich

15.09. | DemokraTisch ab 17:00 Uhr
Gesprächsrunde mit der Integrationsbeauftragten der Stadt Greifswald zum Thema „Migration/Integration/Interessensvertretung“

16. bis 18.09. | 30 Jahre Weltladen Greifswald
Anmeldung: info@weltladen-greifswald.de
16.09. | 18:30 Uhr Kaffeeverkostung „Segelkaffee“, 19:00 Uhr Vortrag über Fairen Kaffee-Anbau in Nicaragua und die klimafreundlichen Transport mit dem Segelboot
17.09. | 16:00 Uhr buntes Programm für Groß und Klein mit Beuteldruck, Buffet, Filmen und ab 18:30 Uhr Vortrag
18.09. | Mitgliedertreff

19.09. | „Wie macht man gute Kunst für Ostdeutschen“ - Ein Theaterabend von & mit Rika Weniger, Noah Voelker & Burkhard Körner ab 19:00 Uhr
Eintritt: 10 €/erm. 8 €, Anmeldung erforderlich

24. bis 28.09. | 13. FANTAKEL

- Figurentheaterfestival
Vom 24. bis 28. September heißt es wieder: „Vorhang auf!“ für Märchenfreunde, Liebhaber des Figurentheaters und Theaterbegeisterte. Dieses Jahr umfasst das FANTAKEL acht Vorstellungen an fünf Tagen. Das sind Kindervorstellungen und eine Vorstellung für Erwachsene, wobei die Grenzen bisweilen fließend sind. Der Zauber, den diese besondere Theaterform entfaltet, erfasst Kinder wie Erwachsene gleichermaßen. Man staunt, mit welchen Mitteln, Geschichten erzählt werden. Diese Art des Erzählens ist rar geworden, wo immer alles laut, auserzählt und fertig ist. Die Figurentheater schaffen es, die Fantasie und die Sinne auf eine besondere Weise zu berühren.



Veranstalter: Landesverband Soziokultur MV in Kooperation mit St. Spiritus, Koeppenhaus und STRAZE

Kinderstücke: 6 €/erm. 5 €, Abendvorstellung: 8 €/erm. 6 €; Anmeldung erforderlich

24.09., 17:00 Uhr | „Die Königin der Farben“, Compagnie LesVoisins, ab 4 Jahren
25.09., 11:00 Uhr | „Eddie büxt aus“, allerhand Theater, ab 4 Jahren (im Lutherhof)

25.09., 15:00 Uhr | „Die drei kleinen Schweinchen“, allerhand Theater, ab 4 Jahren mit anschließendem Mitmach-Programm auf dem Innenhof
25.09., 19:30 Uhr | „Die Eintagsfliege“, Tabak, Tod und Teufel“, Theater mit Puppen
26.09., 11:00 Uhr | „Du hast angefangen, nein Du!“, Puppen.etc Theater mit Figuren, ab 3 Jahre
26.09., 15:00 Uhr | „Das Glück, das nicht vom Baum fallen wollte“, Puppen. etc Theater mit Figuren, ab 3 Jahre
27.09., 10:00 Uhr | „Die Prinzessin auf der Erbse“, Theater Randfigur, ab 4 Jahre
28.09., 10:00 Uhr | „Anne Frank“, Die Artisanen, ab 12 Jahre (in der STRAZE)

30.09. | „David“ Puppenspiel um 10:00 Uhr

Im Rahmen der Interkulturellen Woche Greifswald. Ein Projekt der Jüdischen Gemeinde Rostock mit M. Vishnyakova, I. Kazakova, L. Bogdan, E. Sadykhova und U. Hofmann, veranstaltet von St. Spiritus, Stadtbibliothek und der Integrationsbeauftragten der Stadt.
Anmeldung: a.toepfner@greifswald.de

Ausstellungen:

Bis 25.09., von Mo. - Fr. 12:00 bis 17:00 Uhr | EXPEDITION Nova
Ausstellung im Rahmen des Festivals Nordischer Klang - Künstlerische Entdeckungen aus Deutschland und Finnland (Eingang: Caspar-David-Friedrich-Straße, Eintritt frei)

10.9. - 30.09. von Mo. - Fr. 10:00 bis 18:00 Uhr, Sa. 11:00 bis 14:00 Uhr | „Suizid - keine Trauer wie jede andere. Gegen die Mauer des Schweigens“
Ausstellung im Flur des Vorderhauses, 1.OG., Wanderausstellung des Agus Selbsthilfe e. V., organisiert von der Telefonseelsorge



„Immer wieder samstags“ - Unter diesem Motto steht eine neue Veranstaltungsreihe in der Greifswalder Innenstadt. An jedem ersten und dritten Samstag des Monats können Besucher*innen Kultur und Unterhaltung entlang der Einkaufsstraße erleben. Auf drei sogenannten „Kulturinseln“ im Schuhhagen (Ecke Brüggestraße) und der Langen Straße (Ecke Steinbeckerstraße/zwischen Rotgerber- und Kapaunenstraße) zeigen regionale Künstler*innen ihr Können. Kunst, Musik und Schauspiel lassen den Besuch in der Innenstadt zu einem Erlebnis werden. Bis einschließlich Ende Oktober

können sich Einheimische sowie Urlauber*innen von Kunst und Kultur durch die Greifswalder Innenstadt leiten lassen.

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit des Vereins Greifswalder Innenstadt e. V. und der Greifswald Marketing GmbH organisiert. Das Projekt wird im Programm des Kultursommers 2021 durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) mit Mitteln aus Neustart Kultur gefördert. Weitere Förderpartner sind das Land M-V, die Universitäts- und Hansestadt Greifswald und der Landkreis Vorpommern-Greifswald.

PKBKunstLADEN 28.8. - 21.9. „Bilder vom Meer“

Kleine Gruppenausstellung von Künstlern des PKB e. V. auch im Rahmen von Kunst:Offen

Eröffnung am 28.08.2021 um 15:00 Uhr

Geöffnet freitags und sonnabends 11:00 - 16:00 Uhr

Wer liebt nicht das Meer? Wer möchte sich „Bilder vom Meer“ anschauen, die wegen der unterschiedlichen Künstlerpersönlichkeiten vielseitig und zum Teil überraschend anders sind ...

Finden Sie ein Lieblingsbild, kann es Ihnen gehören.



Manfred Prinz

Veranstaltungen im Pommer-schen Landesmuseum

Rakower Str. 9, 17489 Greifswald, 03834 83120
www.pommersches-landesmuseum.de

Sonderausstellung bis 26.09.2021: „Blutiges Gold. Macht und Gewalt in der Bronzezeit“

Führung durch die Sonderausstellung:

05.09. | 11:00 Uhr mit PD Dr. Joachim Krüger | Eintritt: 9,00 €, erm. 7,50 €

19.09. | 11:00 Uhr mit Dr. Sabine Lindqvist | Eintritt: 9,00 €, erm. 7,50 €

Kunstpause im Garten: Das Denkmal Friedrichs des Großen von Johann Gottfried Schadow
08.09. | 12:00 Uhr mit Dr. Sa-

bine Lindqvist | Eintritt: 3,50 €

Bausteine zur Landesgeschichte: Lokale Fehde, überfallene Händler oder Krieg zwischen Mächten? Zu Dimension und Kontext des Gewaltkonfliktes im Tollensetal vor 3300 Jahren

16.09. | 18:00 Uhr mit Prof. Dr. Thomas Terberger
Eintritt: 3,50 €

Klostergartenführung: Der herbstliche Klostergarten
23.09. | 17:00 Uhr mit Anett Stolte | Eintritt: 5,00 €

Bausteine zur Landesgeschichte: Fluchten über die Ostsee

30.09. | 18:00 Uhr mit Dr. Jenny Linek, Merete Peetz

Veranstaltungen des Filmclub Casablanca e.V.

Mo., 06.09.2021, 20:00 Uhr, 5 Euro, STRAZE (Stralsunder Str. 10)

„Milchkrieg in Dalsmyrni (OmU)“
In der isländischen Tragikomödie Milchkrieg in Dalsmyrni nimmt eine verwitwete Bäuerin den Kampf gegen die korrupte Agrar-

industrie ihrer Heimat auf.
Mo., 20.09.2021, 20:00 Uhr, 5 Euro, STRAZE (Stralsunder Str. 10)

„Wir alle. Das Dorf“
Dokumentarfilm über ein Modelldorf, das mitten im Wendland gegründet wurde.

Neues aus dem Väter-Projekt

Fr. 10.09. ab 18:30 Uhr, SKD, Puschkinring 58a:

Im Rahmen der Greifswalder Kulturturnacht öffnet das Seminar für Kirchlichen Dienst (SKD) die Türen und zeigt die Plakat- und Portrait-Ausstellung „Greifswalder Väter“. Alle sind herzlich eingeladen, im Anschluss an die Singenden Balkone einen Blick auf die vielfältigen Plakate der Schüler*innen der Grafik- und Medienschule Greifswalds sowie die Portraits der Greifswalder Väter zu werfen.



Plakat Väter-Ausstellung

Foto: Salome

Sa. 25.09. von 14:00 - 17:30 Uhr, SKD, Puschkinring 58a:

Alle Väter sind (mit ihren Kindern) zu einem bunten Programm eingeladen: Kreative Handwerksangebote, offene Diskussionsrunden, Filmangebote, Informationen zu Rechten und Pflichten eines Vaters und der Elternzeit u. v. m. werden angeboten.

Bis Ende September:
Der dritte Teil der Ausstellung, die Plakate der Studierenden des Caspar-David-Friedrich-Instituts der Universität Greifswald, sind noch bis Ende September im Landratsamt (Feldstraße 85a) ausgestellt.

„VARIATIONEN“

Helmut Maletzke, jahrzehntelang der Nestor der Greifswalder Kunstszene, hat zahlreiche Motive und Themen immer wieder aufgegriffen. Er variiert Techniken vom Ölbild über Aquarell und colorierte Grafiken mit dem erstaunlichen Ergebnis der unterschiedlichen Wirkung und der ausgelösten Emotionen. Der Themenbereich umfasst Landschaftsdarstellungen und

philosophische und mythische Gestaltungen. Die Personalausstellung „VARIATIONEN“ vermittelt einen Eindruck zu Vielfalt und Kreativität des künstlerischen Schaffens von Helmut Maletzke.

Die Vernissage findet am 15.09.2021 um 19 Uhr im Pommernhaus statt. Ausstellungsdauer vom 15.09. bis zum 31.10.2021

„Abgelegen und abgelegt“ - Neue Ausstellung in der Kleinen Rathausgalerie ab 26. August

Seit dem 26. August ist in der Kleinen Rathausgalerie die Ausstellung „Abgelegen und Abgelegt“ von Sonja Daemen zu sehen. Die Fotografien und Texte der Greifswalder Autorin, Fotografin und Sprachdozentin zeigen sowohl abgelegene Gegenden als auch abgelegte Gegenstände.

Sie eröffnet damit auch die Diskussion und das Nachdenken über Vergangenheit und ihre Wirkung auf die Gegenwart wieder neu. Zu ihren Motiven gehören nicht nur Grabsteine, aufgegebene Architekturen und Baureste, sondern auch Dinge aus persönlichem Umfeld, Weggeworfenes,

nicht mehr Benutztes, Unliebsames. Die einzelnen Bilder hat Daemen mit kurzen eigenen Texten versehen und verbindet so die Literatur mit der Fotografie. Die Ausstellung ist bis zum 8. Oktober 2021 zu sehen. Ein Besuch der Rathausgalerie ist in den regulären Öffnungszeiten

unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen möglich.
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr | Freitag 8:00 - 15:30 Uhr

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein ... Kultur und Kunst als Lebensmittel“

14.9., 19:00 Uhr, Stadthalle, Kaisersaal

Podiumsdiskussion mit den Wahlkreis Kandidaten für den Landtag zur Zukunft der kulturellen Teilhabe in Mecklenburg-Vorpommern

Veranstaltet vom Amt für Bildung, Kultur und Sport und dem Forum Kulturverbände Mecklenburg Vorpommern
Oft ist vom „Kulturland Mecklenburg-Vorpommern“ die Rede - was verbirgt sich dahinter für die einzelnen Parteien? Welcher

Rolle kommt Kunst und Kultur zukünftig zu?
Wie soll kulturelle Teilhabe sichergestellt werden, damit Kultur für alle zugänglich ist und überall?
Die Moderierte Diskussion fühlt die Kandidat*innen für den

Landtag aller Parteien auf den Zahn und lässt auch Raum für die Fragen des interessierten Publikums.

Reservierung unter
Tel.: 03834 8536444 möglich.

IN WELCHER GESELLSCHAFT WOLLEN WIR LEBEN? REDEN WIR DRÜBER.

Texte Lieder Diskussionen

Künstler*innen auf Bustour durch MV.

2021

Wählen gehen!

Haltestellen:

Greifswald, Tribsees, Ahrenshoop, Parchim, Waren, Pasewalk, Userin, Neubrandenburg, Rostock Dierkow, Heringsdorf, Binz, Anklam, Stralsund, Ludwigslust, Wismar und Lübeck

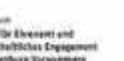
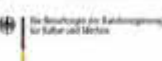


FR, 27.8. IN GREIFSWALD 18:00 UHR, MARKT

Tourauftakt mit der Autorin **Judith Schalansky**, Aktivist:innen von FRIDAYS FOR FUTURE Greifswald und dem Publizisten Mathias Greffrath
danach gehts weiter mit #unteilbarMV in der STRAZE mit Autor Steffen Dobbert und Rap-Duo HINTERLANDGANG



Unsere Förderer:



Ein Projekt des Koeppenhauses in Greifswald und der Wolfgang-Koeppen-Stiftung. In Kooperation mit #unteilbarMV. Mehr Infos: www.koeppenhaus.de und www.unteilbar-mv.org